



Gewässerkundler in einer Nachbarbehörde habe ich in den 70er Jahren oft und gern davon profitiert; daraus hat sich eine berufliche und private Freundschaft entwickelt, die auch über mehrere tausend Kilometer Distanz weiterbestand. Viele jüngere Kollegen hat er bis zu seinem Tod uneingeschränkt gefördert und in seine Forschungsvorhaben miteingebunden. Der Professor SIEFERT, der Vorlesungen über das Küsteningenieurwesen an den Technischen Universitäten Braunschweig und später Hamburg-Harburg hielt, war seinen Studenten ein gewissenhafter Lehrer und offener Gesprächspartner.

Neben der Arbeit in vielen anderen fachlichen Gremien war WINFRIED SIEFERT seit Bestehen des Kuratoriums für Forschung im Küsteningenieurwesen ein Mitglied der Beratergruppe des KFKI. Er hat es immer wieder verstanden, in seiner sachlich humorvollen Art die Gespräche auf den Punkt zu bringen und die vielen fachlichen Diskussionen zu beleben und zu bereichern. Seine Mitarbeit in der Schriftleitung der KÜSTE hat zu neuen Ideen und Impulsen geführt. Diese Lücke wird schwer zu füllen sein. Obwohl wir am 22.3.1999 von WINFRIED SIEFERT Abschied genommen haben, werden seine Ideen und sein Lebenswerk noch lange mit uns sein.

V. BARTHEL